

Firma1  
Firma2  
Straße

Ort

Simmerath, im März 2003

Sehr geehrte Damen und Herren

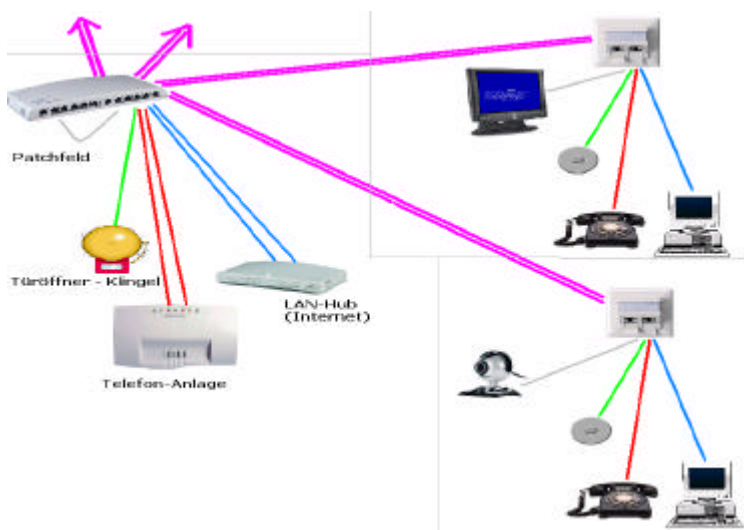
spricht man heute von Multimedia-Haus, so denkt man unwillkürlich an ein futuristisches Gebäude mit vielen Kabeln, Modulen, Sicherheitsproblemen, Überwachung und vor allem **teuer**. Das es nicht so sein muss, will ich Ihnen hier beweisen. Fest steht:

### Das Haus der Zukunft wird verkabelt sein.

Auf welche Art und Weise die Anschlüsse realisiert werden, hängt von Wünschen, Bedarf und vor allem vom Geldbeutel ab. Im Augenblick lächeln wir, wenn die Rede von intelligenten Kühlschränken ist, die per Internet Milch und Butter bestellen. Ich bin mir sicher, nicht mehr lange. Denken Sie nur 5 Jahre zurück.....

Die Wünsche der Hausbesitzer sind meistens TV im Wohnzimmer, Schlafzimmer vielleicht auch im Kinderzimmer und Computer (Internet) im Arbeitszimmer und im Kinderzimmer. Um nur die zwei "multimediale" Bedürfnisse zu befriedigen, brauchen man heute zwei verschiedene Kabelmedien, TP- und Koaxkabel. Meine Idee dabei ist die beiden Kabelsorten bereits in der Bauphase intelligent zu verlegen.

Alle relevanten Räume werden sternförmig mit einer Art Zentrale verbunden, in Zimmern gibt es eine Dose mit zwei RJ45-Anschlüssen für CAT5-TP Verkabelung und einem F-Stecker für TV-Radio. Die anderen Kabelenden münden in einem Patchfeld von dem man die Dienste mit Hilfe geeigneter „Patchkabeln“ selbst realisieren kann.



Auf dem Bild finden Sie einige Beispiele für Nutzung des TP-Kabels. Es handelt sich übrigens um das gleiche Kabel welches bei großen Firmen für LAN-Verkabelung verwendet wird. Neben Computer-Netzwerk (Internet), Telefon oder Türklingel, lässt sich das Kabel auch für alle andere Dienste nutzen, die sich über Kupfer übertragen lassen. Z.B. Gegensprechanlagen, Baby-Phon, Brandmelder, Alarmsysteme, digitale Temperaturüberwachung, Thermostate für die Heizung, ISDN-S<sub>0</sub>-Bus, Videoüberwachung, Bewegungsmelder, Audioanschlüsse und vieles mehr. Je nachdem welches Patchkabel Sie für die Raum-Dose und für das Patchfeld verwenden, stellen Sie die benötigte Verbindung her. Durch geschicktes Patchen können Sie sogar Räume direkt miteinander verbinden.

Jetzt zu den Preisen, wie Eingangs versprochen:

Anschlusspreis pro Raum-Dose inkl. Kabel und Standard-Verlegung - € 115,-  
Festpreis für Zentrale inkl. 19" Schrank und Patchfeld bis 16 Anschlüsse - € 480,-

Rufen Sie mich an und vereinbaren einen unverbindlichen Beratungstermin, auch gerne bei Ihnen vor Ort. Ich bin gerne bereit das Thema auch mit Ihren Kunden (Bauherren) zu besprechen.

Funk-LAN und damit verbundene Nachteile und Vorteile soll auch ein Gesprächsthema sein.

Auch für jede andere IT-Aufgabenstellung in Ihrem Unternehmen will ich für Sie der Ansprechpartner sein.

Walter Rohde